

Basler Hilfswerk für
Deutsche Gelehrte
B a s e l
Postscheck V 13639

Basel, den 1. Juni 1939.

Sehr geehrte Damen und Herren!

Wieder ist ein Jahr vergangen seit unserem letzten Schreiben an Sie. Sie haben uns damals die darin erbetene Hilfe nicht versagt. Wir konnten und durften mit Ihren Gaben in diesen schweren Monaten helfen. Dafür danken wir Ihnen. Sie wissen so gut wie wir: es konnte nur ein Tropfen auf einen heissen Stein sein angesichts der unheimlich wachsenden Flüchtlingsnot. Aber gerade in dem kleinen Raum, den unsere Ortsgruppe Basel des Schweizerischen Hilfswerks für Deutsche Gelehrte umschliesst - er ist sehr bescheiden, gemessen an den grossen Bedürfnissen und Leistungen der allgemeinen Schweizerischen Flüchtlings- und Kinderhilfe - gibt es Notleidende, die es besonders schwer haben, sich als Bittsteller in der Fremde zurechtzufinden. Ihnen kann oft mit kleinsten Gaben der Mut wieder gestärkt werden. - Wir bitten Sie herzlich, auch diesmal uns bei diesem Dienst zu helfen!

Der Basler Arbeitsausschuss
des Schweizerischen Hilfswerks für Deutsche Gelehrte:

gez. Professor Dr. Karl Barth
Dr. Otto Kleiber
Dr. Otto Knuchel
Pfarrer Dr. Alphons Koechlin
Professor Dr. Felix Staehelin
Professor Dr. John Staehelin